

SOZIALES

STÄDTEBAUFÖRDERUNG BÜRGER*INNEN PLANEN UNSERE „SOZIALE STADT“

Unsere Gemeinde hat sich erfolgreich um die Aufnahme in das Städtebauförderungsprogramm „Soziale Stadt“ beworben. Mit dem Programm soll das soziale Miteinander in der Gemeinde gestärkt und verbessert werden. Dazu sollen nun in einem abgegrenzten, ca. 1,5 ha großen Gebiet im Ortskern Harrislees im Laufe der nächsten Jahre entsprechende Maßnahmen und Projekte entwickelt werden, die dauerhaft zu einer positiven Entwicklung beitragen. Für die Umsetzung gibt es dafür Fördermittel von Land und Bund.

Wegen der Vielschichtigkeit der Defizite bedarf es einer umfassenden und zielgerichteten Vorgehensweise, die sogenannte „integrierte Stadtteilentwicklung“. Diese umfasst zunächst eine gründliche Analyse des Gebiets, aus deren Ergebnissen dann ein Konzept für die weiteren Schritte erstellt wird. So soll die umfassende Entwicklung des Gebiets und damit eine Verbesserung des Wohnumfelds der Bewohnerinnen und Bewohner sichergestellt werden.



**Jürgen
Schirsching
Hauptausschuss**

Es wird sich etwas tun im Ortskern Harrislee!

Die Politik begleitet das sogenannte Integrierte Entwicklungskonzept (IEK) für den Kernbereich. Parallel werden „Vorbereitende Untersuchungen“ (VU) erarbeitet, die zur Behebung von Missständen dienen. Im Zentrum des Projektes steht der Ortskern mit dem Marktplatz und der Süderstraße, das Schulzentrum mit den umliegenden Freiräumen und angrenzenden Wohnsiedlungen, die sich von der Westtangente bis zum Holmberg erstrecken.

Bestandteil des IEK ist ein Plan für die künftige Entwicklung des Gemeindegebietes für die nächsten Jahre. Dieser Plan ist zwar im Schwerpunkt baulich- räumlich aufgestellt, aber er umfasst auch soziale, wirtschaftliche, kulturelle, ökologische und verkehrliche Fragestellungen. In diesem Konzept wird festgelegt, welche Maßnahmen wie z.B. Neugestaltung von Straßen, Plätzen und Grünräumen aber auch soziale Maßnahmen, zukünftig umgesetzt werden sollen. ►

Wir Bürger*innen sind gefragt!

Grundlage für das Konzept ist ein gemeindeweiter Dialog über die Zukunft unserer Gemeinde, zu dem alle Bürger*innen zur Teilnahme eingeladen sind. Ein wichtiger Baustein dabei werden Themenworkshops sein, zu dem zielgerichtet Harrisleer Bürger*innen der unterschiedlichsten Interessengruppen eingeladen werden.

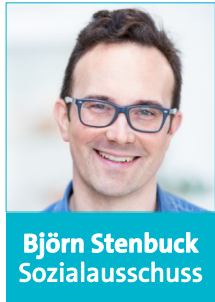
Wir als SPD werden den Prozess aktiv begleiten und freuen uns auf die Herausforderungen der Mitgestaltung unserer Gemeinde Harrislee. ■

SOZIALES

KINDERGÄRTEN BAUPROJEKTE FÜR MEHR KITA-PLÄTZE



Einen Kindergartenplatz für unsere Kinder wünscht sich der überwiegende Teil der Bevölkerung. Ein Betreuungsplatz gibt den Eltern Planungssicherheit, um Familie und Beruf vereinen zu können. Viel wichtiger ist jedoch, dass das Kind früh gefördert wird und es erste soziale Beziehungen eingehen kann. Aufgaben der Politik und Verwaltung ist es, ausreichend Kindergarten und Krippenplätze zur Verfügung zu stellen, damit Eltern ihren Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz wahrnehmen können. Derzeit gibt es drei parallele Anbau-Projekte in der Gemeinde, um dafür zu sorgen.



Björn Stenbuck
Sozialausschuss

- Bereits im Frühjahr 2020 konnte eine weitere Gruppe in der KiTa Hechtenteich den fertiggestellten Anbau nutzen.
- Am 07.06.2021 erfolgte der Spatenstich an der Evangelischen Kita. Hier wird eine neue altersgemischte Gruppe sowie eine Erweiterung des „Kindercafés“ entstehen.
- In der Sitzung des Ausschusses für Bildung, Sport und Soziales am 10.06.21 wurden weitere finanzielle Voraussetzungen geschaffen, um die Auftragserteilung an den Dansk Skoleforening für den Anbau zwei weiterer Gruppen an der „Harreslevløkke Daginstitution“ zu gewährleisten. Spatenstich des ca. 1 Million € teuren Projektes war am 23.07.2021.



Die SPD-Fraktion stellt sich zur Aufgabe, ein ausgewogenes Verhältnis zwischen vorgehaltenen Plätzen und dem sich entwickelnden Bedarf zu erreichen. Politik und Verwaltung beobachten deshalb ganz genau den prognostizierten Bedarf, um vorzeitig zu agieren und Neuer Anbauten rechtzeitig auf den Weg zu bringen. ■

UMWELT

FAHRRAD-SHARING EIN LASTENRAD FÜR ALLE

Die Fraktionen im Harrisleer Umweltausschuss haben in ihrer letzten Sitzung am 08.06.2021 einstimmig beschlossen, den Bürgerinnen und Bürgern ein Lastenrad zur kostenlosen Ausleihe bereitzustellen. Damit sollen Anreize für den Umstieg vom eigenen PKW auf umweltfreundlichere Fortbewegungsmittel geschaffen werden. Das vermindert den Ausstoß von klimaschädlichem CO².

Der Verein „Die Fjordbeweger“ organisiert den kostenfreien Verleih von E-Lastenrädern über eine Internetplattform und kümmert sich vor Ort um Ausgabe und Annahme des Rades sowie die Wartung. Die Gemeinde Harrislee beschafft das Lastenrad, welches dem Verein kostenlos überlassen wird.

Die Ausleihstation wird zentral in Harrislee eingerichtet, so dass der klimaneutrale Transport von allen Bürgerinnen und Bürgern genutzt werden kann. ■

PHOTOVOLTAIK KOLLEKTOREN AUF GEMEINDLICHEN LIEGENSCHAFTEN

Die Errichtung von PV-Anlagen auf den Dächern öffentlicher gemeindlicher Liegenschaften bietet einige Vorteile: die Technik ist ausgereift und wartungsarm und es ist nicht nötig, neue Flächen zu versiegeln. Die nachträgliche Installation an gemeindlichen Liegenschaften ist insbesondere an Gebäuden mit hohen Eigenverbräuchen ratsam. Langfristig entlasten sie so den Haushalt. Zudem erhöhen PV-Anlagen den Anteil erneuerbarer Energien am Gesamtenergemix.



Malte Rehder
Umweltausschuss



Zentralschule. (Foto: Stenbuck)

Ein gutes Beispiel ist der Anbau der vier neuen Grundschulklassen an der Zentralschule. Der einstimmige Beschluss der Errichtung einer Photovoltaikanlage mit der Möglichkeit des Eigenverbrauchs auf dem Neubau an der Zentralschule ist bereits in der Sitzung des Umweltausschusses am 04.02.2020 erfolgt. Nun berichtete Gemeindeingenieur Petersen in der letzten Sitzung des Umweltausschusses, dass die PV-Anlagen bald errichtet sein werden. ■

RADWEGEKONZEPT KONTINUIERLICH DIE RADWEGE IN HARRISLEE VERBESSERN

Die Fraktionen im Bauausschuss befürworten die Erstellung eines Radverkehrskonzepts für die Gemeinde.

Dieser Absicht haben die Vertreter aller Fraktionen in der letzten Sitzung am 10.05.2021 einstimmig zugestimmt und dem Finanzausschuss und der Gemeindevertretung die entsprechende Einplanung von 55.000 Euro im Haushalt empfohlen. Von einem solchen Radverkehrskonzepts verspricht sich die Gemeinde zukünftig einen Ausbau der Radwegenetzes und eine bessere Instandhaltung der Radwege.

Die SPD-Fraktion begrüßt diesen Schritt. **Wenn wir uns in Harrislee in Zukunft umweltfreundlicher und gesünder**



Günter Art
Bauausschuss

bewegen wollen, dann brauchen wir gut ausgebaute und intakte Radwege, die alle Ortsteile miteinander verbinden. Und dazu gehört zuallererst, dass wir uns Gedanken machen, wo und wie wir Radwege ab besten entwickeln, bauen, pflegen und am Ende auch instand halten können. Ein solches Konzept ist ein erster, aber wichtiger Schritt dazu.

Wenn der Kreis Schleswig-Flensburg aktuell ein kreisweites Radverkehrskonzept erarbeitet, dann bietet es sich zudem an, dass sich die Gemeinde parallel konkrete Gedanken für das Gemeindegebiet macht und sich eng mit dem Kreis dazu abstimmt. Im besten Falle können wir dann für das Konzept auch eine finanzielle Förderung erhalten.

Als SPD-Fraktion werden wir das Thema Radfahren weiter verfolgen und uns dafür einsetzen, dass **Harrislee zu einer fahrradfreundlichen Gemeinde** wird. **Wir wollen, dass sich alle Bürger*innen überall in Harrislee sicher und schnell mit dem Rad bewegen können. Deshalb unterstützen wir die Entwicklung eines Radverkehrskonzepts. ■**

IMPRESSUM

Herausgeber: SPD-Ortsverein Harrislee,
Sonnenpark 4

Redaktion / V.i.S.d.P.: Björn Stenbuck

Kontakt: Vorsitzender Björn Stenbuck,
Tel. 1 82 88 99

Fraktionsvorsitzender Jürgen

Schirsching, Tel. 7 14 52

E-Mail: info@spd-harrislee.de

www.spd-harrislee.de



**Soziale
Politik für
Dich.**